

Land. Niche weit daruon lagen etliche Kriegsschiff d  
Vereinigten Niderlandē auf der Wacht / nemlich  
der vnd Admiral Joost de Moor / mit seinem schmack-  
segel der Gulde Löw / vnd Logier Petersen vō Crum-  
ningen mit seinem Radsegel der Segel Hund genāt.  
Darben lag noch die Schwarze Holländische Galen  
auf welcher Capitān war J. Michelsen / die See-  
ländische Galen / auf welcher Cornelis Jansen von  
Gorckum das gebiet hattē / neben noch einem ande-  
ren Kriegsschiff / dʒ vnder dem Windt lag / auf wel-  
chē Schiffer war Quirin Heinrichsen vō Ziericksee /  
der auch in abwesen des Capiteins zu gebiehē hatte.  
Auf dem Vnder Admiralschiff vnd der Seeländi-  
schē Galeen warē auf einem jedwedern 10. Englische  
Musketierer von Flissingen / die andere aber sampt  
der Holländischen Galeen hattē nichts dann ihr ge-  
wöhnlich Schiff vñ Kriegsvolk. Spinola aber hat-  
te auf seine 8. Galeen vn andern Fregatte ein grof-  
se Anzahl musketierer / welche er / wie mā vermutet /  
auf dem Läger für Ostende genommen.

1500-1700  
ca. 1600  
Gesamtbild zu  
1000 Bildern  
zur Zeit Gude

Nach dem nun diese Seeländische Schiff sampt  
ihrer zwei behabenden Galeen der Spanischen Ga-  
leen ansichtig worden / habē sie die segel auffgezogen /  
vnd iren Lauff gegen Windt Ostwarts hin gerichtet;  
Spinola aber welcher dē Ostenwind vnd die Sonn  
zu besten hattē / fuhr Northwars hin mitten durch die  
Seeland hindurch / fāmē also bende über den Fran-  
kōfischē Poel in die Wielinge des Morgens vmb 5.  
vhr. Haben dēnach die Spanische Galeen mit grof-  
sem geschrey auff die Seeländische schiff zu gerudert  
vn habē erstlich zwei Galeen / vnd welche Spinola d  
Admiral selbst gewesen / dē Seeländischen Vnd Ad-  
miral Joost de Moor angefallē / ande sich an Logier  
Peter Schif / d Rest nah die Holländische Galen für.

Nr. 4 Als